

## Presseinformation

### **WALDECK RECHTSANWÄLTE begleiten Preh GmbH beim Erwerb der IMA Automation Amberg GmbH von der Feintool-Gruppe**

Die Preh GmbH übernimmt die IMA Automation Amberg GmbH von der Schweizer Feintool International Holding AG, Lyss (Kanton Bern). Die IMA Automation ist ein Anbieter hochwertiger Montagesysteme sowohl für kleine und kleinste Teile in hohen Taktraten als auch für größere und schwere Teile mit niedrigeren Taktraten. Die Übernahme bedeutet eine nachhaltige Verstärkung des Produktbereichs Preh Innovative Automation (PIA), der sich auf die Entwicklung, Planung und den Bau von Montageanlagen und Fertigungslinien insbesondere für Automobilzulieferer spezialisiert hat. Im Rahmen der Wachstumsstrategie der Preh-Gruppe sollen sowohl die angestammten Marktsegmente der PIA als auch die Aktivitäten der IMA gezielt ausgebaut und weiter internationalisiert werden. Die Übernahme steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Kartellbehörden. Der Erwerb erfolgt im Wege eines Share Deals und dem separaten Erwerb des Betriebsgrundstücks. Der Kaufpreis für die Anteile sowie das Grundstück beträgt rund 20 Mio. EUR.

Der Preh-Produktbereich Preh Innovative Automation (PIA) entwickelt, plant und baut mit 170 Mitarbeitern flexible und leistungsfähige Montage- und Fertigungslinien vorwiegend für Automobilzulieferer.

Die Preh GmbH ist eine Tochtergesellschaft der börsennotierten Joyson Electronics, Ningbo/China, und repräsentiert innerhalb der Joyson-Gruppe den Unternehmensbereich Automotive Electronics. Als global aufgestellter Automobilzulieferer mit 95-jähriger Tradition hat Preh 2013 einen Umsatz von 520 Mio. EUR erzielt. Das Unternehmen mit 3.430 Mitarbeitern verfügt über Standorte in Deutschland, Portugal, Rumänien, Mexiko, den USA, und China. Stammsitz ist Bad Neustadt a. d. Saale/Deutschland. Die Entwicklungs- und Fertigungskompetenzen von Preh konzentrieren sich auf Klima- und Fahrerbediensysteme, Steuergeräte für das Batteriemangement von Elektrofahrzeugen sowie Montageanlagen für renommierte Automobilhersteller.

WALDECK Rechtsanwälte hat die Preh-Gruppe bereits in der Vergangenheit bei verschiedenen Transaktionen beraten, so bei der Veräußerung der Prehtronics GmbH an die Lacroix-Gruppe, der Veräußerung der PrehKeyTec GmbH im Rahmen eines MBO oder auch im vergangenen Jahr beim Erwerb der Innoventis GmbH

#### Berater Preh-Gruppe:

WALDECK RECHTSANWÄLTE (Frankfurt am Main): Michael Eifler, Dr. Frank Weber (beide M&A/Gesellschaftsrecht, Federführung), Carolin Pabst (M&A), Dr. Christoph C. Pöhn (Steuern), Dr. Torsten Weigt (Arbeitsrecht), Simon Velten (Kartellrecht)

Steuerlich und bei der Financial Due Diligence wurde die Preh GmbH von KPMG beraten.

Berater Feintool-Gruppe:

Baker & McKenzie: Dr. Nikolaus Reinhuber (Corporate/M&A), Kilian Perroulaz (Corporate/M&A)  
Dr. Florian Thamm (Corporate/M&A), Dr. Barbara Deilmann (Corporate/M&A), Dr. Arne Friel  
(Corporate/M&A), Dr. Niklas Wielandt (Corporate/M&A), Holger Engelkamp (Corporate/M&A),  
Christoph Becker (Tax), Jochen Meyer-Burow (Tax), Dr. Nicolas Kredel (Antitrust), Dr. Julia Pfeil  
(Public Law)

Frankfurt am Main, den 20. Juni 2014

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Waldeck Rechtsanwälte  
Michael Eifler / Dr. Frank Weber  
Telefon: +49.69.90747 - 0  
E-Mail: [presse@waldeck.eu](mailto:presse@waldeck.eu)  
Internet: [www.waldeck.eu](http://www.waldeck.eu)